

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1885**

25.9.1885



129.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 25. September 1885.

III. Quartal. **95.** Abonnements-Vorstellung.

## Hasemann's Töchter.

Original-Volksstück in vier Akten von Adolph d'Arronge.

Regie: Director Hande.

### Personen:

Anton Hasemann, Kunst- und Handlungsgärtner . . . . .	Herr Lange.
Albertine, seine Frau . . . . .	Frau Gröffer.
Emilia, } deren Töchter . . . . .	Frau Brasch.
Rosa, } . . . . .	Fräulein Hartmann.
Franziska, } . . . . .	Fräulein Schulte.
Wilhelm Knorr, Schlossermeister, Emilien's Gatte . . . . .	Herr Brasch.
Hermann Körner, ein reicher Fabrikant . . . . .	Herr Winds.
Baron von Zinnow . . . . .	Herr Reiff.
Klinkert, Handschuhmacher . . . . .	Herr Kürner.
Frau Klinkert . . . . .	Fräulein Wabel.
Frau Kanzleidirector Gieseke . . . . .	Frau Klumpp.
Eduard Klein, Provisor in der Löwen-Apothek . . . . .	Herr Jelenko.
Dr. Seiler . . . . .	Herr Morgenweg.
Anna, Dienstmädchen bei Hasemann . . . . .	Fräulein Schwarz.
Marthe, in Körner's Diensten . . . . .	Frau Obermüller.
Fritz, Schlosserlehrling . . . . .	Herr Schilling.
Lohmann, } Schlossergesellen . . . . .	Herr Hunkler.
Bartsch, } . . . . .	Herr W. Beyer.
Ein Dienstmädchen. Schlossergesellen und Lehrlinge.	

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zwischenraum von circa 1 1/2 Jahren.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.**  
**Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.**

**Unpäßlich: Fräulein Stemler.**

### Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . 4 M.— Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M.— Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze. — " 80 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Balkon . . . . . 3 " 50 "	Parterre . . . . . 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Groß. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

### Sonntag, den 27. September. Gala-Vorstellung.

Zum ersten Male: **Silvana**. Romantische Oper in vier Akten nebst einem **Prolog** „Die Sage“ von Karl Maria von Weber. Neue Bearbeitung: für den Text von Ernst Pasqué, für die Musik (mit Benützung Weber'scher Compositionen) von Ferdinand Langer.

Ueber die Billets zu dieser Vorstellung ist Allerhöchsten Ortes verfügt worden.

Montag, den 28. September. Theater in Baden. Elfte Vorstellung außer Abonnement.

**Der Weichenfresser**. Lustspiel in vier Akten von G. v. Moser.